



# altersarmut Ulm nein

*Nutzer und Unterstützer - zusammen gibt's ein Stück*

## JAHRESBERICHT 2022

altersarmut Ulm nein e.V.

Ensingerstrasse 19

89073 Ulm

Tel. 0731 37 49 35 67

Mobil: 151 66 74 30 67

Email: [aulmn@web.de](mailto:aulmn@web.de)

Webseite: <https://altersarmut-ulm-nein.de>

Soziale Medien:       

Bankverbindung: Sparkasse Ulm

IBAN DE15 6305 0000 0021 3255 37

## Vision

**altersarmut Ulm nein** ist die erste Vereinigung von Bürgern für Bürger in Ulm, die sich ganz den finanziell schwachen Seniorinnen und Senioren widmet und dabei Menschen verbindet.

Liebe Nutzer und Unterstützer,

2022 war das erste reguläre Betriebsjahr von **altersarmut Ulm nein** nach unserer Gründung im Juli 2021. Der Jahresanfang waren noch sehr von der Corona Pandemie geprägt, und wir mussten umziehen. Glücklicherweise haben wir gute Räumlichkeiten am Karlsplatz gefunden.

Altersarmut ist und bleibt ein wichtiges und dringendes Thema. Dies ist auch dadurch sichtbar, dass die Stadt Ulm im Herbst 2022 ihren Armutsbericht von 2013 aktualisiert und dabei den Schwerpunkt auf Altersarmut gelegt hat. In Ulm sind 4.000 bis 5.000 Seniorinnen und Senioren armutsgefährdet, mit steigender Tendenz in den letzten Jahren und steigender Prognose für die Zukunft. Von den in Ulm lebenden über 65-Jährigen beziehen 5,5% Grundsicherung und Wohngeld im Alter. Zusammen mit der verdeckten Armut, also einschließlich Personen, die trotz Berechtigung keinen Antrag auf staatliche Hilfe stellen, erreicht die Quote sogar erschreckende 14,5% bis 26%. Leider liegen diese Zahlen auch im Landes- und Bundesdurchschnitt von 19,2% beziehungsweise 17,5%.

Wie wird man altersarm? Es gibt vielfältige Gründe dafür, dass Menschen geringe oder keine Beiträge an die Rentenversicherung leisten und im Alter auch nicht auf andere ausreichende Einkommensquellen oder Vermögen zurückgreifen können. Die Palette der Betroffenen ist groß: Minijobber, Teilzeitarbeit, Hausfrauen, Alleinerziehende, Unfallopfer, selbständig Beschäftigte. Finanziell schwachen Seniorinnen und Senioren fehlt nicht nur das Geld für Miete und den nötigsten monatlichen Lebensunterhalt, sondern oft auch gesellschaftliche Teilhabe und Wohlfühlorte. Genau da setzt **altersarmut Ulm nein** an, mit seinem Treffpunkt, Zeit zum Zuhören und praktischen Hilfen. Wir bieten an, gemeinsam nach individuellen Lösungen zu suchen und freuen uns, dass sich unser Angebot in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung zunehmend herumspricht.

Erfolge ermutigen uns und spornen uns gleichzeitig weiter an. Wir danken allen Nutzern und Unterstützern für den gemeinsamen Weg und unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf 2023 zusammen mit Ihnen allen.

**Christiane Blessing-Win, Gründerin, Vorstandsvorsitzende**

**Susanne Lubahn, Stellvertretende Vorstandsvorsitzende**

**Markus Marquard, Schatzmeister**

**Gudrun Schmid, Beisitzerin**

**Anke Mayer, Beisitzerin**

**Sarah Waschler, Beisitzerin**

**Brigitte Deschler, Kassenprüferin**

# Rückblick

Zu den Hauptaufgaben, die wir uns für 2022 gesteckt hatten, gehörten die Mobilisierung von Spenden und ersten Fördermitteln und die Zusammenarbeit mit den Ulmer Sozialräumen sowie eine Geschäftsordnung für den Vorstand und eine Finanzordnung. Unsere Webseite <https://altersarmut-ulm-nein.de> sollte auch weiter auf- und ausgebaut werden.

Eckdaten 2022:

<b>05.03.2022</b>	Equal Pay Day, Ulmer Innenstadt Erster öffentlicher Auftritt
<b>31.03.2022</b>	Auszug Schlossergasse 2
<b>14.07.2022</b>	Soft Opening Ensingerstrasse 19
<b>03.09.2022</b>	Offizielle Wiedereröffnung Ensingerstrasse 19
<b>25.09.2022</b>	Markt der Vielfalt Riedlen
<b>22. + 23.11.2022</b>	Weihnachtsmarkt Ulm
<b>30.12.2022</b>	Jahresabschluss Ensingerstrasse 19

Die ersten Monate im Jahr 2022 funktionierte der Verein so gut wie es ging unter den jeweils geltenden Coronabestimmungen. Die Aktivitäten des ganzen Jahres waren stark von Einzelhilfen für Betroffene geprägt sowie der Bekanntmachung des Vereins und der Suche nach aktiv Engagierten, um den Vereinsbetrieb interessant und abwechslungsreich gestalten zu können. Die Räumlichkeiten in der Ensingerstrasse am Karlsplatz ermöglichen auch generationenübergreifende Aktivitäten mit der Jugend- und Erwachsenenhilfe Seitz. Die gemeinsame Eröffnung am 3. September 2022 war ein schöner Erfolg. Der Treffpunkt von **altersarmut Ulm nein** war jeden Donnerstag, Freitag und Samstag von 14:00 bis 18:00 für Nutzer und Unterstützer geöffnet. Besprechungen unter vier Augen fanden auch nach Vereinbarung statt.

Im Verein gibt es immer praktische kleine Dinge zum Mitnehmen. Angebote für größere Gegenstände, die Lagerung oder Transport benötigen, wurden ausgehängt, ebenso Angebote für kostenlose Veranstaltungen oder solche, für die der Verein die Kosten trug.

Nach der Bekanntmachung des Vereins durch die Stadt Ulm per Rundbrief an alle Sozialräume, haben wir uns mit diesen vernetzt sowie den zuständigen Fachbereichen beim Landratsamt Neu-Ulm. Unter den vielen neuen Vernetzungen zählen auch erste außerhalb Ulm, z. B. mit Vereinen in München und Schwäbisch Gmünd, die sich auch dem Thema Altersarmut widmen. Interviews für den Armutsbericht der Stadt Ulm mit dem Vereinsvorstand und freiwilligen Nutzern boten gute Gelegenheiten, Erfahrungen und Anregungen aus der Praxis einzubringen.

**11**  
**500+**

11 Mitglieder  
Dutzende Nutzer und Unterstützer

Mehr als 500 Besucher

831 Kleidungsstücke und Haushaltsartikel  
verschenkt, Gebrauchtwarenwert EUR 2.189

3 öffentliche Auftritte: Equal Pay Day,  
Markt der Vielfalt, Weihnachtsmarkt

**3**  
**12++**

Mehrere Dutzende aktive Vernetzungen  
mit relevanten Einrichtungen

**3**  
**3**

3 Interviews: Radio Free FM, SWR4

3 Artikel: Agzente, Stadtteilblättle Mitte-Ost,  
Wohin in Ulm

Zahlreiche Beratungen, Informationen  
7 Anträge für/mit Nutzern gestellt  
Keine erfolgreiche Minijobvermittlung

**7**  
**6**

Fortbildung zu Vereinszweck und Vereins-  
führung: 1 x gemeinsam, 6 x individuell

**8**  
**11.955**

3 Dauerspender, 5 Mehrfachspender  
Spenden gesamt: € 11.955,20 davon  
Crowdfunding € 748,08  
Veranstaltungen € 1.392,12  
zusätzlich Bußgeldzuwendung € 450

Webseite, Flyer, Jahresbericht 2021  
3 Newsletter: April, Juli, Oktober 2022

**Publi-  
katio-  
nen**

Verzeichnis von Angeboten verschiedener  
Einrichtungen in Ulm, Neu-Ulm und  
Umgebung für finanziell schwache Ältere

Alle Vorstände und Engagierten von **altersarmut Ulm nein** sind ohne Vergütung tätig, nur die wöchentliche Putzhilfe erhält Gehalt. So kann der Verein alle Einnahmen vollständig zur direkten Erfüllung des Vereinszwecks einsetzen.

Es fanden monatliche Vorstandssitzungen und eine Mitgliederversammlung statt. Die folgenden Regeln wurden erarbeitet, um die Verwaltungsarbeit zu unterstützen: Einsatzkodex, Vorstandsordnung, Finanzordnung. Alle sieben Gründungsmitglieder haben aktive Funktionen im Verein.

**altersarmut Ulm nein** arbeitet gut und eng mit anderen sozialen Initiativen und Behörden zusammen, zur gegenseitigen Ergänzung und zum Austausch. Der Verein ist Mitglied beim Seniorenrat Ulm, Selbsthilfebüro KORN, Bündnis gegen Altersarmut in Baden-Württemberg und der Kulturloge Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau Kreis. Wir sind auf den folgenden sozialen Netzwerken unterwegs: engagiert in ulm, Aktion Mensch, nebenan.de, betterplace.org, WirWunder der Sparkasse Ulm.

## Finanzen

Die Einnahmen von **altersarmut Ulm nein** im Jahr 2022 beliefen sich auf € 13.367,76 und die Ausgaben auf € 6.570,45 einschließlich Miete und Betriebskosten für den Treffpunkt. Die Restmittel aus 2022 dienen der Grundfinanzierung für das Haushaltsjahr 2023 und Nothilfen.

Die ersten Spendenaktionen waren ermutigend. Der Verein konnte erste Dauerspenden verbuchen sowie mehrfache Zuwendungen von Spendern und erste Erfolge mit Crowdfunding. Über 40% der Spenden waren auf das Jahresende konzentriert.

Wir erarbeiten eine Finanzordnung, die neben den wichtigsten Informationen über das Finanzmanagement des Vereins auch die Abwicklung von Nothilfen beschreibt. Sie wird nach Bestätigung durch den Vorstand auf <https://altersarmut-ulm-nein.de> veröffentlicht.

## Ausblick

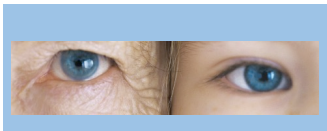
Für **altersarmut Ulm nein** hoffen wir im Jahr 2023 auf einen regulären Betrieb während des ganzen Jahres in unseren Räumlichkeiten in Ulm Mitte. Durch die Auswirkungen auf die Gesellschaft von COVID-19, Ukraine Krieg, Energiekrise, Wirtschaftskrise und starken geopolitischen Spannungen wird das Angebot des Vereins umso wichtiger. Dieses Jahr zählt die Suche nach mehr aktiv Engagierten zu den höchsten Prioritäten, um die Angebote für Nutzer weiter ausbauen zu können und die vielfältige Vereinsarbeit zu unterstützen. Auch die Ausweitung der Finanzierungsbasis und der Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen bleiben Schwerpunkte. Unsere Webseite wird weiter auf- und ausgebaut.

# Unsere Arbeit



## WAS WIR ERREICHEN MÖCHTEN

Selbstlos bedürftige Senioren moralisch und praktisch unterstützen.  
Dabei Jung und Alt, Bedürftige und Nicht Bedürftige verbinden.  
Staatliche Hilfe mit Bürgerhilfe kombinieren.



## UNSER FOKUS

Hilfe, gegenseitige Hilfe, Selbsthilfe.  
Begleitende Maßnahmen für ein menschenwürdiges Leben.  
Lebensleistung aller Senioren honorieren.



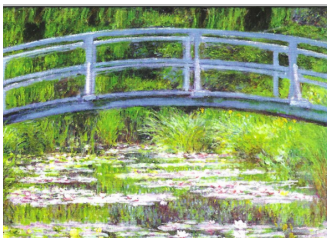
## WER WIR SIND

**altersarmut Ulm nein** ist die erste Vereinigung von Bürgern für Bürger in Ulm und Umgebung, die sich ganz den finanziell schwachen Älteren widmet und dabei Menschen verbindet.



## WAS WIR TUN

Wir hören zu.  
Wir wollen auf pragmatische Art helfen.  
Wir wollen eine Freude machen.



## WARUM ES WICHTIG IST

Altersarmut ist eine alarmierende Situation für Betroffene.  
Im Alter verschwinden die Möglichkeiten, sich davon zu befreien.  
Die Tendenz zur Altersarmut in Deutschland ist stetig steigend.